

# WENN DIE SEELE ERBLÜHT

MENSCHLICHE EVOLUTION

IM LICHTZEITALTER

NEUE BOTSCHAFTEN

VOM SIRIUS



**Dr. Ilse-Maria & Jürgen Michel Fahrnow**

# **WENN DIE SEELE ERBLÜHT**

## **MENSCHLICHE EVOLUTION IM LICHTZEITALTER**

### **NEUE BOTSCHAFTEN VOM SIRIUS**

**In dankbarer Liebe für unsere  
Geistigen Begleiter,  
und für alle,  
die das Abenteuer Leben  
gemeinsam mit uns wagen!**

Alle Rechte auf Text und Bild liegen bei den Autoren:

Dr. Fahrnow - Verlag

Dr. Ilse-Maria und Jürgen Fahrnow

Waldaweg 33

86919 Utting am Ammersee

[www.liebeslicht.net](http://www.liebeslicht.net)

**ISBN- 9 783945 146248**

Februar 2020

## **Unsere Geschichte mit den Meistern vom Sirius**

Wenn wir heute auf die Jahre unserer öffentlichen Siriusarbeit zurückblicken, staunen wir über den kleinen, goldenen Faden, der sich durch die Jahre zieht. Immer waren sie mit uns. Leise wispernd, liebevoll tröstend, humorvoll ermutigend. Manchmal gaben sie uns den nötigen Schubs zu neuen Taten, und immer respektierten sie dabei unsere persönliche Entscheidung. Ohne zu urteilen regen sie unser Wachstum an. Wir erleben sie als spirituelle Lehrer, während sie selbst sich liebevoll als unsere älteren Geschwister bezeichnen. Frei von Hierarchien zeigen sie uns den Weg in leuchtende Bewusstseinsräume. Oft genügt ein Wort von ihnen, um neue Einsichten zu gewinnen.

### ***Erste Kontakte***

Unser Kontakt mit ihnen reicht weit zurück. Schon als Kinder begegneten wir einander ganz selbstverständlich in telepathischen Ebenen. Sie waren unsere Begleiter, Freunde und Berater. So intim wie möglich, und so respektvoll wie nötig, bewegten sie sich durch unser Bewusstseinsfeld. Erinnerungen an ägyptische Zeiten gehörten dazu. Isis, Osiris, Seth und Sirius. Das alles fühlte sich so natürlich an. Manchmal verstanden wir gar nicht, warum die Erwachsenen von einer lange zurückliegenden Kulturepoche sprachen. Damals nannten wir sie noch nicht „Die Sirianer“. Sie waren einfach Licht-Freunde jenseits von Raum und Zeit. Erst in unseren mittleren Erwachsenenjahren änderte sich das. 2005 baten uns die Sternengeschwister um ein gemeinsames Projekt. Wir sollten unsere Kommunikation veröffentlichen, und nach und nach immer mehr Menschen zur Verfügung stellen. In dem Zusammenhang erzählten sie uns auch erstmals mehr über sich selbst. Seitdem begleitet uns ihre Lichtsignatur auf allen Wegen.

Sie berichteten von einer neuen Kulturepoche auf unserem Planeten, die bereits angebrochen sei. Sie boten ihre Hilfe und Unterstützung an. Sie antworteten auf unsere Fragen, und tauchten uns in ein Liebes-Lichtfeld der Extraklasse. Und all das geschah ohne jeden Druck. Nichts gab es, was wir erfüllen mussten. Unsere freie Entscheidung trug uns von Moment zu Moment. In einer „strukturlosen Struktur“ wussten wir uns bedingungslos geliebt; ganz egal, was wir gerade

taten oder planten. So entstanden Bücher, Seminare, persönliche und öffentliche Botschaften. Das gemeinsame Liebeslichtfeld wuchs, und erfreute immer mehr Menschen. Kostbare, heilsame Momente entstanden. Manch ein Besucher, eine Besucherin, kam für die spirituelle Information und verabschiedete sich doppelt beschenkt. In-Form-ation brachte in die Form, was als stille Schöpfungskraft leuchtet.

Dankbar erfüllt reisten wir mit unseren irdisch sichtbaren und mit den noch nicht für alle sichtbaren Freunden durch Raum und Zeit. Trost, Zuversicht, Entwicklungshilfe und Ansporn zur Lebensfreude verankerten sich in unserem Bewusstsein. Strahlende Sternentore öffneten sich. Anlässlich eines Seminars in Zürich konnten wir eines davon sogar fotografisch erfassen. Der Lichtkörperprozess, unsere Umwandlung in höher schwingende Seinsebenen, schritt voran. Innen wie außen vertieften sich die Begegnungen mit den Weisen vom Sirius. Und dann erlebten wir 2016 einen Ebenenwechsel. Der Austausch wurde noch inniger. Gleichzeitig erinnerten uns die Geschwister an die SELBST-Ermächtigung. In euch wohnt das Göttliche Licht, sagten sie. Stimmt euch darauf ein, und erlaubt ihm, euer Leben zu erneuern. Viele kleine Übungen gaben sie uns, mit denen wir unsere alltäglichen Herausforderungen leichter meistern. Nach und nach entfaltete sich in uns ein neues SELBST-Bewusst-Sein. Die uralte Frage nach dem „ICH BIN“ fand stille Antwort.

### ***15 Jahre später – eine neue Phase beginnt***

Der nächste Bewusstseinsprung geschah im Spätsommer 2019. Seitdem wissen wir uns gleichgestellt in den Begegnungen. Eine Art Bewusstseins-Verschmelzung findet statt. Wohl gemerkt: diese Wahrnehmung ist unsere. Die Siriusgeschwister schmunzeln, denn aus ihrer Sicht gibt es keine unterscheidenden Kategorien. Wohl wissen sie, dass wir Erdenmenschen noch in ähnlichen Strukturmustern denken. Aber sie laden uns auch immer wieder dazu ein, unser Bewusstsein in den Quantenraum der All-Verbundenheit auszudehnen. Sowie wir diese Bewegung vollziehen, wird alles Ein-Fach. Die vielen Schubladen, Benennungen und Unterscheidungen verschwinden, und

ein liebevoller Frieden breitet sich aus. Der fühlt sich so gut an, dass wir ihn gerne mit allen Interessierten teilen. Wer schon einmal dabei war, kennt dieses Liebeslicht. Als grenzenlose Energiedimension ist es überall anwesend. Ein kleiner Moment der bewussten Hinwendung öffnet uns die nicht-existenten Türen zu diesem nur in unseren Konzepten existierenden Raum.

Die Sternengeschwister wissen, dass wir aktuell eine besonders intensive Zeit der Neuwerdung erfahren. Auch sie selbst vollziehen ihre Evolution – wenngleich sie uns im linearen Denkmodell einige virtuelle „Schulklassen“ voraus sind. Sie kennen die große Chance, die jetzt vor uns liegt. Sie jubeln uns zu, beim Gedanken an eine neue, friedliche Menschheitskultur. Und sie geben alles, um unsere Bewusstwerdung zu fördern. Über die Jahre zeigen sich zwei Bewegungsmuster in ihrer Arbeit. Zwei Strömungen, die immer wieder abwechselnd oder auch gleichzeitig in den Vordergrund treten:

- Sie fördern unsere Ausdehnung ins Licht Bewusstsein, wo sich unsere persönliche Ich-Identität relativiert. Sie heben uns in eine höhere Frequenz und lassen uns die alltäglichen Turbulenzen von dort aus betrachten – ein sehr entspannendes Abenteuer!
- Dann wieder versorgen sie uns mit Infos, Tipps und Übungen für die praktischen Herausforderungen unseres Erdenlebens. Ob, wie und wann wir diese Anregungen nutzen, entscheiden wir selbst. Die Sternenmeister erwarten nichts von uns. Immer erinnern sie uns an das Bündnis mit unserer Göttlichen Seele.

### ***Sind diese Botschaften seriös?***

Manche Menschen sind vorsichtig gegenüber „gechannelten“ Botschaften. Das verstehen wir gut. Auch wir überprüfen immer wieder, was es mit unseren Sternenkontakten auf sich hat. Allzu oft wurde die Menschheit schon verführt. Viele Fallen lauern auf dem spirituellen Pfad, und besonders die astralen Welten können uns verwirren und in die Irre führen. Woran also erkennen wir die Energie der Sternenmeister? Wie können wir Irrtümer und Verführungen vermeiden? Als Antwort nutzen wir den folgenden Kompass:

- Geistige Botschaften sollten zuversichtlich stimmen. Erzeugen sie Angst, lohnt sich eine Überprüfung. Fragt eure Göttliche Seele – sie geleitet euch liebevoll und weise.
- Entwickelte Wesenheiten leben und sprechen nicht-hierarchisch; jenseits aller Urteile und Bewertung. Sie respektieren den freien Willen, und drängen sich niemals auf.
- Die Energie hoch entwickelter Wesen weckt unsere eigene Leuchtkraft. Das spürt ihr als entspannte Wärme, innere Gelassenheit und Kraft.
- Weise Meister sind mitfühlend und geduldig. Sie leben jenseits von Raum und Zeit, und kennen die Rhythmen der Evolution. Niemals würden sie Druck ausüben.
- Im Bewusstsein entwickelte Wesen achten und lieben die Schöpfung bedingungslos! Vorschriften, Drohungen (wenn du nicht...), Kritik, Verurteilung, entstammen dem dualistisch orientierten Bewusstsein.
- Im ausgedehnten Bewusstsein erfahren die Sternenmeister universelle Erkenntnis. Wie Großeltern ihren Enkeln das Leben erklären, berichten sie uns davon. Nehmt zu euch, was eure Seele wertvoll findet, und löst euch von allem anderen!
- Besonders wichtig erscheint unseren Freunden die Wiedervereinigung mit dem in uns wohnenden Göttlichen Potenzial. Uns verlangt es oft nach konkreten Aussagen. Sie dagegen erinnern an die Quelle, und stimulieren uns zur Selbsterforschung.
- Für die Zukunft geben sie uns nur ungefähre Hinweise. Sie sprechen von Potenzialen, die sich gemäß den evolutionären Wellen früher oder später manifestieren können. Nichts ist festgelegt in Raum und Zeit! Alles folgt den Strömungen des Bewusstseins.

## ***Menschliches und Göttliches***

Für uns Kinder existierte ein klares Bild von der Einheit allen Seins: Gott schöpft die Lebenssuppe aus einem Topf in verschiedene Gefäße. Menschen sind Gefäß und Suppe zugleich. In ihnen allen lebt eine Uressenz – auch wenn sie äußerlich verschieden erscheinen. Inzwischen hat sich das Bild erweitert. Erfahrungen bereichern es. Manche Gefäße sind sehr dünn; beinahe durchsichtig. Andere dagegen sind so fest, dass man die Suppe kaum erkennt. Hier und da schwebt auch eine Suppenwolke ohne Gefäß durchs Bewusstsein. Es ist immer dieselbe köstliche Suppe. Wer sie finden will, arbeitet sich durch die Illusion von Gefäß! Unser alltägliches Ich, das Gefäß, den Kontext, können wir als Selbst beschreiben. Die Suppe, die Essenz, unsere tiefste Wahrheit ruht im SELBST. Das kleine Selbst ist permanent aktiv. Es entwickelt Gedanken, Gefühle, Konzepte, Pläne. Es will etwas, lehnt manches ab, und wünscht sich Vieles. Es beurteilt sich selbst und die Welt aus seiner Sicht. Das SELBST ruht friedlich im Liebeslicht, und beobachtet dieses Treiben. Hier und da sendet es einen Lichtimpuls ins Gefäß. So werden die Träger seines Seins, die verschiedenen Energiekörper, heller und leichter; der Mensch leuchtet. Je mehr Suppe sein Gefäß fasst, umso erfüllter lebt er. Füllt man ein zartes Gefäß öfter mit würziger Suppe, duftet es schließlich selbst nach ihr. Unsere Sternengeschwister wissen das. Sie entfalten ihre Leuchtkraft, und helfen uns, Ähnliches zu tun. Lasst das Tun aus dem Sein fließen, sagen sie, und erschafft euch einen neuen Bewusstseinsfokus; eine neue Identifikation mit dem SELBST.

Viele öffentliche und persönliche Durchgaben durften wir in den vergangenen 20 Jahren überreichen (schaut mal in unsere Bücher, auf unsere Website und auf den Siriusblog von Albrecht Steets; genaue Infos dazu findet ihr im Anhang). Noch viel mehr Material erhalten wir selbst – zunächst einmal nur für unsere Schulung und nicht zur Veröffentlichung vorgesehen. Wir bekommen Einblick in kosmische Zusammenhänge, und erfahren die Einheit allen Seins. Wir erleben worüber wir sprechen, während sich das Sternenbündnis immer mehr vertieft. Ab und zu nehmen wir als stille Gäste an interdimensionalen Versammlungen teil. Manchmal reisen wir in großen Schiffen durch

die Nacht, um den Sternenräten bei ihren Treffen zu lauschen. Die Schöpfung ist ja so unendlich viel größer und fantastischer als wir einmal ahnten...

### ***Ein wachsendes Lichtnetzwerk***

Synchron mit der menschlich irdischen Evolution entfalten die Sternenräte ihren Hilfsplan. Erreicht das menschliche Bewusstsein eine neue Ebene, versorgen sie uns mit weiterem Material. 15 Jahre lang arbeiteten wir in Vorträgen und Seminaren mit einigen hundert Menschen zusammen. Im Sommer 2019 stellte unser Sternenfreund Albrecht Steets dann in Zusammenarbeit mit uns seinen Sirius-Blog ins Netz. Regelmäßig aktualisiert er die Inhalte, und mehr als hunderttausend Menschen kommen seitdem weltweit mit diesen Sternen-Botschaften in Kontakt. In sehr kurzer Zeit entstand so ein riesiges Netzwerk im Liebeslicht. Wenn wir zurückblicken, entdecken wir die natürlichen Wachstumsgesetze. Über viele Jahre durften wir zusammen mit irdischen und kosmischen Wesen den Boden vorbereiten. Jetzt wachsen Energie und Bewusstsein in eine neue Ebene hinein – gerade rechtzeitig für die Wandlungszeit, die größere Teile der Menschheit aktuell durchlebt.

Und schon beginnt das wachsende Netzwerk Früchte zu tragen. Das hilft uns weiter – denn die Sternenräte haben noch Vieles im Angebot. Ab 2020 gehen wir gemeinsam mit ihnen in die Ausdehnung. Auf Kongressen und Seminaren bieten wir bald immer mehr Menschen die Gelegenheit, ganz bewusst ins heilsame Liebeslicht einzutauchen. Während einer Meditation zeigten uns die Siriusfreunde kürzlich ein Herz erwärmendes Bild: überall auf dem Planeten Erde entstehen jetzt ähnliche Lichtfelder. Viele Dienerinnen und Diener dieser Arbeit gestalten sie. Unsere Siriusarbeit ist Teil von etwas sehr viel Größerem. Von weit draußen aus dem Universum sehen wir, wie die bereits verankerten Lichtfelder zusammenfließen. Immer mehr Menschen finden sich im Herzen vereint, und erinnern sich an ihre wahre Natur: an die Göttliche Quelle, die uns verbindet. Schließlich durchflutet das Liebeslicht auch die kollektiven Bewusstseinsströme der Menschheit. Diese Bewegung hat bereits begonnen, und je mehr sie an Kraft



gewinnt, umso rascher erschaffen wir hier auf unserem Planeten eine neue Kultur des Friedens und der Wahrhaftigkeit. Unsere Sehnsucht bekommt Flügel, und unser SELBST lächelt uns zu.

### ***Der Heilungstempel***

Bereits 2005 kündigten uns die Siriusgeschwister viele wundervolle Entwicklungen an. Eine davon wärmt unser Herz seitdem besonders. Im Licht- und Heilungstempel kommender Kulturen erschaffen wir eine neue Medizin: die Lichtmedizin des Wassermann-Zeitalters! Als wir diese Durchgaben zum ersten Mal hörten, reagierten wir elektrisiert. Eine große Sehnsucht würde sich erfüllen. Zusammen mit vielen anderen Heilungswegwiesern würden wir neue Wege erarbeiten. Es gab ja soviel zu tun... aber wo und wie sollten wir beginnen?

Sorgt erst einmal für den inneren Heilungstempel. Bringt euer Herz ins Liebeslicht, und arbeitet an euch selbst, sagten unsere Freunde. Alles andere folgt daraus. Wenn die Zeitsynchronizitäten erscheinen, kommt auf euch zu, was immer ihr braucht. Das akzeptierten wir, und schon begann ein abenteuerlicher Weg. Es gab ja so Vieles zu lernen und zu erfahren. Dreimal begegneten wir in den vergangenen Jahren sehr wohlhabenden Menschen, die das Projekt Heilungstempel fördern wollten. Jedesmal endete die Geschichte anders, als wir gehofft hatten. Aber unser Verständnis wuchs. Und genau so realisieren sich Sternenprojekte: eine zündende Idee wird geboren und aufgenommen. Während wir an ihrer Realisation arbeiten, formt uns die Entwicklung. Unser Bewusstsein wächst, und bereichert die Idee. Kontakte und Netzwerke entstehen. Und schließlich entdecken wir den EINEN TON im großen, universellen Orchester. Dann sind wir im Ein-Klang, mit allem was ist.

Möchtet ihr mehr wissen, über das Projekt Heilungstempel? Dann empfehlen wir euch unser Buch „Rocco, der Sternenwanderer“. In ihm flüstern uns die Sternengeschwister zu, wie sich ihre Vision schon bald erfüllen könnte... Nach einer längeren Pause erhalten wir seit zwei Jahren erneut konkrete Hinweise zum Heilungstempel. Schritt eins scheint überwiegend erfüllt: viele Menschen aller irdischen

## **Literatur**

FAHRNOW, Ilse-Maria: Die Göttin des neuen Jahrtausends,  
Ch. Falk Verlag, Seon, 2006

FAHRNOW, Ilse-Maria und Jürgen: Gespräche mit Sirius  
Band 1 bis 3, Verlag Ullstein Allegria, Berlin, 2007 bis 2010

FAHRNOW, Ilse-Maria und Jürgen: Leichtnahrung,  
Verlag Ullstein Allegria, Berlin, 2008

FAHRNOW, Ilse-Maria und Jürgen: Fünf Elemente Ernährung,  
Verlag Gräfe und Unzer, München, 2012

FAHRNOW, Ilse-Maria: Mehr Energie mit Jin Shin Jyutsu,  
Südwest Verlag, München, 2012

FAHRNOW, Ilse-Maria und Jürgen: Fünf Elemente Ernährung,  
Südwest Verlag, München, März 2015

FAHRNOW, Ilse-Maria und Jürgen: Die Göttin II - Im Dienst der  
Liebe, Dr. Fahrnow Verlag, Utting, 2010

FAHRNOW, Ilse-Maria und Jürgen: Universelle Heilung,  
Dr. Fahrnow Verlag, Utting, 2013

FAHRNOW, Ilse-Maria und Jürgen: ICH BIN Botschaften aus dem  
Christuslicht, Dr. Fahrnow Verlag, Utting, 2015

FAHRNOW, Ilse-Maria und Jürgen: Lichtspuren auf dem Weg,  
Dr. Fahrnow Verlag, Utting, 2016

FAHRNOW, Ilse-Maria und Jürgen: Das Abadiania Casa Kochbuch,  
Dr. Fahrnow Verlag, Utting, 2016

FAHRNOW, Ilse-Maria und Jürgen: Die Göttin III - Eine neue Erde,  
Dr. Fahrnow Verlag, Utting, 2017

FAHRNOW, Ilse-Maria und BOND, Elisabeth,  
Im Bewusstsein der Einheit, Lichtwelle Verlag, Zürich, 2017

FAHRNOW, Ilse-Maria und Jürgen: Liebes - Lichtfeldheilung,  
Dr. Fahrnow Verlag, Utting, 2018

FAHRNOW, Ilse-Maria und Jürgen und KAISER, Annette:  
Frieden, Liebe und Wahrhaftigkeit,  
Dr. Fahrnow Verlag, Utting, 2019

FAHRNOW, Ilse-Maria und Jürgen: Wenn die Seele erblüht –  
menschliche Evolution im Lichtzeitalter,  
Dr. Fahrnow Verlag, Utting, 2020

**Übungen zum Buch: <http://liebeslicht.net/a>**

**Shop: [www.meisterkreise.eu](http://www.meisterkreise.eu)**

## Über die Autoren

**Dr. Ilse-Maria Fahrnow** ist Ärztin und Diplompsychologin mit der Erfahrung aus 40 Praxisjahren. In ihrer Arbeit verbindet sie die Naturheilverfahren mit Methoden der Neurolinguistik und der systemischen Psychotherapie. Im spirituellen Bündnis mit den Meistern der Weisheit und den hochentwickelten Wesenheiten anderer Sternensysteme beantwortet sie jedes menschliche Anliegen mit großer Komplexität und Liebe.

**Jürgen Michel Fahrnow** ließ sich nach 20 Jahren Sterne gekürter Gastronomie zum Rolfer ausbilden. Zusätzliche Ausbildungen erfuhr er ebenso wie seine Frau in der Aurachirurgie, im Jin Shin Jyutsu, im NLP und in der systemischen Psychotherapie. Seit 20 Jahren arbeitet er als Rolfer, Coach, Heiler und Seminarleiter zusammen mit seiner Frau Dr. Ilse-Maria Fahrnow. Seine hohe, intuitive Präsenz und sein liebevoller Humor machen jede Begegnung mit ihm zu einer besonderen Erfahrung.

**<http://liebeslicht.net>**

Der Sirius Blog von **Albrecht Steets**:  
<https://albrechtsiriusblog.home.blog/>

